

Ansprechpartnerin

Mag. Elisabeth M. Poandl

E-Mail: elisabeth.poandl@tugraz.at

Telefon: +43 316/873-7509

Titel: Szenariobasierte Geschäftsmodellentwicklung

Workshop-Beschreibung:

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen laufend ihr Geschäftsmodell weiterentwickeln und sich den Anforderungen des Marktes und der technologischen Entwicklung entsprechend anpassen. Die szenariobasierte Geschäftsmodellentwicklung zielt darauf ab, für das Unternehmen in strukturierter Form unter Einsatz erprobter Methoden relevante Zukunftsszenarien zu entwickeln und ein oder mehrere zukünftige Geschäftsmodelle für das bzw. die Szenarien abzuleiten.

Im Workshop bzw. im Projekt wird die szenariobasierte Geschäftsmodellentwicklung (vgl. Mietzner/Schultz 2018) für das eigene Unternehmen oder nach Abstimmung mit der Workshop-Leitung für ein Beispiel-Unternehmen durchgeführt. Der Prozess der szenariobasierten Geschäftsmodellentwicklung erfolgt strukturiert in fünf Phasen: Unternehmensanalyse, Ermittlung von Einflussfaktoren und Einflussanalyse, Konzeption und Diskussion von Szenarien, Geschäftsmodellcheck mit Strategieoptionen und Maßnahmen sowie die Ableitung des zukünftigen Geschäftsmodells.

Ziele:

- Unternehmensanalyse
- Entwicklung von Szenarien für die zukünftige Entwicklung
- Ableitung des zukünftigen Geschäftsmodells für die Szenarien

Vorgehen:

Die Workshop-Einheiten werden hinsichtlich Umfang, Methoden und Dauer an die Anforderungen bzw. den Bedarf des Unternehmens angepasst.

Einheit	Thema	Inhalte
1	Unternehmensanalyse	IST-Analyse, z.B. mittels SWOT, Markt-, Wettbewerbsanalyse, Company Storyboard, Business Model Canvas
2	Ermittlung von Einflussfaktoren und Einflussanalyse	Ermittlung von Einflussfaktoren, die eine Veränderung der unternehmerischen Situation auslösen können, z.B. mittels Einflussmatrix und System Grid zur Ermittlung der Werttreiber
3	Konzeption und Diskussion von Szenarien	Ableitung von Zukunftsprojektionen für die identifizierten Schlüsselfaktoren, Entwicklung von Szenarien innerhalb eines Szenarienclusters, Diskussion von Trends und Szenarien, um zukünftige Situationen zu visualisieren
4	Geschäftsmodellcheck, Strategieoptionen und Maßnahmen	Auf Basis des aktuellen Geschäftsmodells: Proaktive Suche nach Chancen und Risiken vor dem Hintergrund der Szenarien und Ableitung korrespondierender Maßnahmen zur Operationalisierung, z.B. Projektsteckbriefe, Arbeitspakete
5	Ableitung des zukünftigen Geschäftsmodells	Erstellung eines neuen Geschäftsmodells, z.B. mit dem Business Model Canvas

Literaturempfehlungen:

Mietzner, D. & Schultz, C. (2018), *Szenariobasierte Geschäftsmodellentwicklung. Strategien auf Basis einer fundierten Analyse initiieren*, ZFO-Toolkit Teil 92, Zeitschrift für Führung und Organisation, 06/2018.

Mietzner, D. & Schultz, C. (2016), *Nachgründungsphase – Mit systematischen Methoden strategische Entscheidungen treffen und Wachstum sichern*, In: Müller, K.-D. & Simon, C. (Hrsg.) *Methoden in der Gründungsqualifizierung – Update International: Bewährtes und Neues*, hamburg 2016, S. 151-169

Mietzner, D. & Hartmann, F. (2017), *Szenariobasierte Geschäftsmodellentwicklung. Ein Leitfaden. Forschungsgruppe Innovations- und Regionalforschung*, Technische Hochschule Wildau in Zusammenarbeit mit Fahrenkrug, M. und Fahrenkrug, K., multiwatt GmbH, Wildau 2017, online verfügbar unter <https://www.th-wildau.de/forschung-transfer/innovations-und-regionalforschung/downloads/> [letzter Zugriff: 21.1.2019]